

## Universitätsbibliothek Paderborn

## Des Alexander Pope Esq. sämmtliche Werke

mit Wilh. Warburtons Commentar und Anmerkungen

Pope, Alexander Strasburg, 1778

Auf den General Heinrich Withers [et]c.

urn:nbn:de:hbz:466:1-54261

Da er lebte \*, befürchtete die große Matur, er mögte ihre Werke verdunkeln; und da er starb, befürchtet sie, sie selbst mögte sterben.



9. Uu f

den General Heinrich Withers, in der Abten zu Westminster, 1729.

Sier Withers, ruhe! du tapferste, sanstz muthigste Seele, Freund deines Landes, aber noch größerer Freund der Menschen. O! zu den Wassen gebohrner! o! verdienstvoller

## Unmerfung.

\* Diese Zeilen sind nach der bekannten Grabschrift Raphaels nachgeahmet:

Raphael, timuit, quo sospite, vinoi,
Rerum magna parens, et moriente, mori. D.

Mann, der schon in der Jugend Lob erward! O! fanste Menschenliebe, die noch im Alter geliebt wurde! Um dich läßt der harte alte Goldat eine Thräne fallen, und der muntere Hosmann sühlet den aufrichtigen Seuszer.

Lebe wohl, Withers! aber nimm deinen triegerischen Geist, oder deine gescuschaftliche Liebe nicht mit dir! Laß unter den verderbten Sitten, unter Ueppigkeit und Wuth, unsern Zeiten noch einige alte Tugenden zurück: und laß uns nicht sagen, (wenn alle diese Ruhe Britanniens dahin wäre,) der letzte wahre Britte liegt unter diesem Steine.

10.

Auf Herrn Elias Fenton, zu Sasthamsted, in der Grafschaft Berk. 1730.

Dieser sittsame Stein kann mit Wahrheit sas gen, was wenige stolze Marmorsteine sagen